



COVID-19 Schutzkonzept TV Tegerfelden

Version: 30. September 2020

Ersteller: Pascal Baumgartner

1 Allgemeines

1.1 Ausgangslage

Für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes hat der Schweizerische Turnverband ein Schutzkonzept erstellt. Basierend auf diesem Schutzkonzept hat der TV Tegerfelden ein Schutzkonzept für die Umsetzung in seinen Riegen erstellt. Das Schutzkonzept wird der Gemeinde eingereicht, sowie die nötigen Massnahmen mit den Verantwortlichen Personen (Hauswarte) koordiniert.

1.2 Zielsetzungen

Ziel dieses Schutzkonzeptes ist, die schrittweise Wiederaufnahme des Turnbetriebes in Tegerfelden. Das Schutzkonzept beinhaltet ausschliesslich spezifische Punkte zur Umsetzung des Schutzkonzeptes im TV Tegerfelden. Alle allgemeinen Informationen sind dem Schutzkonzept des STV zu entnehmen.

1.3 Gültigkeit

Dieses Konzept ist in dieser Form ab dem 27.7.2020 gültig und wird nach den neusten Weisungen von Bundesrat laufend angepasst.

2 Risikobeurteilung und Triage

Die Mitglieder des TV Tegerfelden werden über dieses Schutzkonzept und die damit verbundenen Richtlinien informiert.

Folgende Trainingsgruppen werden ihren Betrieb gemäss dem Schutzkonzept wiederaufnehmen:

Aktivriege, Start ab dem 28. Juli 2020

Jugendriege, Start ab dem 10. August 2020

MuKi, Start ab dem 12. Oktober 2020

KiTu, Start ab dem 15. Oktober 2020

Die Männer- und Frauenriege werden über dieses Konzept informiert. Die Entscheidung über die Wiederaufnahme des Turnbetriebes in den besagten Riegen liegt bei den jeweiligen Vorständen.



3 Nur symptomfrei ins Training

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainingsbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

4 Abstand halten

Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, in der Garderobe, bei Besprechungen, beim Duschen, nach dem Training, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen sind zwei Meter Abstand nach wie vor einzuhalten und auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist weiterhin zu verzichten. Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt in allen Sportarten wieder zulässig.

5 Gründlich Hände waschen

Vor und nach dem Training müssen die Hände zwingend gemäss BAG-Vorgaben gewaschen werden.

6 Präsenzlisten führen

Enge Kontakte zwischen Personen müssen auf Aufforderung der Gesundheitsbehörde während 14 Tagen ausgewiesen werden können. Um das Contact Tracing zu vereinfachen, führt der Verein für sämtliche Trainingseinheiten Präsenzlisten. Die Verantwortlichen Leiter führen die Anwesenheitsliste zum Trainingsbesuch und stellen sie dem COVID-Beauftragten auf Verlangen zur Verfügung. Um die Trainingssequenzen optimal planen zu können, müssen sich die Turnerinnen und Turner bis 48h vor Trainingsbeginn via Google Tabelle zum Training an- oder abmelden.

7 Bestimmung Corona-Beauftragte/r des Vereins

Jede Organisation, welche die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs plant, muss eine/n Corona-Beauftragte/n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen eingehalten werden. Bei unserem Verein ist dies Pascal Baumgartner. Bei Fragen darf man sich gerne direkt an ihn wenden (Tel. +41 79 681 05 42 oder praesident@tvtegerfelden.ch).

8 Besondere Bestimmungen

8.1 Umkleide/Dusche/Toiletten

Die Garderoben und Duschen dürfen genutzt werden. Hier ist darauf zu achten, dass es keine Durchmischung der Gruppen gibt. Es müssen zwingend die Hygieneregeln des BAG eingehalten werden.

Die WC-Anlagen können uneingeschränkt benutzt werden. Es müssen zwingend die Hygieneregeln des BAG eingehalten werden.



8.2 Reinigung und Hygiene

Nach jeder Trainingseinheit sind folgende Punkte durchzuführen:

- Den Hallenboden aufwischen

8.3 Zugänglichkeit und Organisation zur und in der Infrastruktur

In der Turnhalle sind nur gesunde Vereinsmitglieder zugelassen. Anderen Personen (Eltern, Besucher, etc.) dürfen die Trainingsinfrastruktur betreten, müssen sich jedoch zwingend an die BAG Vorschriften halten. Die Eltern sowie die Turnerinnen und Turner werden dementsprechend per Mail informiert sowie mit Plakaten an den Türen.

Die Wechsel zwischen den Trainingsgruppen werden folgendermassen organisiert:

Dienstag: Ende Jugi um 19:20 Uhr, Start Aktive um 19:35 Uhr

Mittwoch: Ende Jugi um 19:20 Uhr

Donnerstag: Ende KiTu Gruppe1 16:15 Uhr, Start KiTu Gruppe2 16:20 Uhr

Freitag: Ende Jugi um 19:20 Uhr, Start Aktive um 19:35 Uhr

Um ein Aufeinandertreffen zusätzlich zu verhindern wird die Sporthalle der nachfolgenden Trainingsgruppe erst betreten, wenn Teilnehmer der vorgängige Trainingsgruppe die Halle verlassen haben. Die Wartezone für die Riegen befindet sich auf dem Pausenplatz zwischen Sporthalle und Schulhaus auf der grossen Treppe.

Diese Regelung gilt nicht für das KiTu da die Kinder zusammen in die Schule / den Kindergarten gehen und somit schon Kontakt zueinander haben.

Für den geregelten Ein- und Austritt sind die jeweiligen Leiter verantwortlich.

Nach dem Verlassen der Trainingsinfrastruktur sind die Turnerinnen und Turner angehalten sich nach Hause zu begeben.



8.4 Verantwortlichkeit der Umsetzung vor Ort

Präsident:

Verantwortung zur Planung, Umsetzung und Kommunikation des Schutzkonzeptes
Absprache mit Behörden, Gemeinde und Hauswartteam
Überwacht punktuell die Einhaltung der Vorgaben vor Ort

Aktuar:

Kommunikation zu den Turnerinnen und Turner

Jugileiter:

Trainingsplanung für die Jugendriege
Kommunikation zu den Turnerinnen und Turner der Jugendriege und deren Eltern
Verantwortung Zu- Austrittskontrolle Jugendriege
Verantwortung Anwesenheitskontrolle Jugendriege

Leiter Aktive:

Trainingsplanung für die Turnerinnen und Turner
Verantwortung Zu- Austrittskontrolle Turnerinnen und Turner
Verantwortung Anwesenheitskontrolle Turnerinnen und Turner

Leiter MuKi, KiTu:

Trainingsplanung
Kommunikation zu den Eltern der Kinder
Verantwortung Zu- Austrittskontrolle
Verantwortung Anwesenheitskontrolle

Alle:

Einhaltung der geltenden Abstandseignen und Hygienevorschriften.
Zeigen sich solidarisch und halten die Regeln des Umsetzungskonzeptes mit hoher
Eigenverantwortung ein.

8.5 Kommunikation des Umsetzungskonzeptes

Das Umsetzungskonzept wird den folgenden Gruppen zugestellt:

- Vorstand
- Technische Kommission (TK)
- Jugileiter, MuKi-Leiter, KiTu-Leiter
- Mitglieder TV Tegerfelden
- Eltern und Kinder der Jugendriege
- Eltern des MuKi
- Eltern des KiTu
- Vorstand Frauen- und Männerriege
- Gemeinde Tegerfelden
- Hauswartteam

Tegerfelden, 30. September 2020

Vorstand TV Tegerfelden